

## Alstom liefert neue Doppelstockzüge für Teilnetz „Main-Weser“ an DB Regio

- **Auftrag über 17 moderne Coradia Stream High Capacity Züge**
- **Fahrzeuge punkten mit mehr Sitzplätzen, höherem Komfort und Barrierefreiheit**

**7. Januar 2022** – Alstom liefert 17 moderne elektrische Doppelstocktriebzüge des Modells Coradia Stream High Capacity an die DB Regio AG. Die Flotte besteht aus 13 vierteiligen sowie vier fünfteiligen Fahrzeugen. Die Züge werden zum Fahrplanwechsel am 15.12.2024 im Teilnetz „Main-Weser“ auf der RMV-Linie 30 Frankfurt (Main) Hbf – Gießen - Kassel Hbf in Betrieb gehen. Neben zusätzlicher Transportkapazität in den Stoßzeiten bieten sie mehr Reisekomfort und kostenfreies WLAN.

„Es freut uns sehr, dass die DB Regio unsere modernen Coradia Stream High Capacity Züge auf der Linie RE 30 zwischen Frankfurt und Kassel einsetzen wird. Die Fahrgäste erhalten damit bestmöglichen Reisekomfort und ein herausragendes Platzangebot“, sagt **Müslüm Yakisan, Präsident der Alstom-Region DACH**. „Die Entscheidung der DB Regio ist ein erneuter Beleg dafür, dass wir für die Bedarfe unserer Kunden nach mehr Kapazität über genau das richtige Produkt verfügen.“

„Wir sind sehr stolz und glücklich, dass sich der RMV im Vergabeverfahren „Main-Weser“ für DB Regio entschieden hat. Mit den neuen, modernen Doppelstockfahrzeugen setzen wir gemeinsam ein starkes Signal – für den Klimaschutz und eine Stärkung der Schiene“, so **Maik Dreser, Vorsitzender der Regionalleitung DB Regio Mitte**.

Die neuen Züge bieten den Fahrgästen im Vergleich zu den aktuell eingesetzten Fahrzeugen bis zu 15 Prozent mehr Platz. Der vierteilige Triebzug besteht aus zwei Doppelstock-Steuerwagen und zwei einstöckigen Mittelwagen mit insgesamt 420 Sitzplätzen. Der fünfteilige Triebzug verfügt über noch einen weiteren Doppelstock-Mittelwagen und insgesamt 540 Sitzplätze. In Doppeltraktion bietet eine Zugkombination aus vier- und fünf-teiligen Fahrzeugen bis zu 960 Sitzplätze und damit mehr als alle bisher auf dieser Strecke eingesetzten Regionalzüge.

Der Coradia Stream High Capacity ist modular aufgebaut und ermöglicht Kunden die individuelle Konfiguration ihres Zuges, etwa mit einem variablen Sitzplatzangebot, erweiterbaren Fahrradabteilen oder großzügigen Mehrzweckbereichen. Für einen hohen Fahrgastkomfort sorgen Vierersitzgruppen mit großen wandmontierten Tischen in der ersten Klasse und kleinen wandmontierten Tischen in der zweiten Klasse sowie Steckdosen an allen Sitzplätzen.

Dank der einheitlichen Einstiegshöhe von 600 Millimetern an allen Türen ist an den meisten Bahnhöfen ein barrierefreier Zustieg möglich. Im Vergleich zu anderen Doppelstockfahrzeugen mit Rampen im Einstiegsbereich bieten insbesondere die Mittelwagen des Coradia Stream High Capacity einen sehr bequemen und rampenfreien Zugang für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste. 30 Fahrradstellplätze pro Zug machen die neuen Fahrzeuge auch für den Freizeitverkehr attraktiv.

Alstom wird die Züge für das Netz Main-Weser in Salzgitter produzieren. Das Projektbüro mit Projekt- und Vertragsmanagement, Validierung und Inbetriebnahme, Dokumentation, Schulung und Wartung wird in Deutschland sein.

Alstom™ und Coradia™ sind Marken der Alstom-Gruppe

## Über Alstom

Alstom entwickelt und vertreibt Mobilitätslösungen, um gemeinsam mit seinen Kunden den Weg in eine kohlenstoffarme Zukunft zu gehen. Die Produkte und Lösungen von Alstom bilden eine nachhaltige Grundlage für die Zukunft des globalen Transportmarktes. Das Produktportfolio von Alstom reicht von Hochgeschwindigkeitszügen, U-Bahnen, Monorail und Straßenbahnen über integrierte Systeme, personalisierte Serviceleistungen, Infrastruktur und Signaltechnik bis hin zu digitalen Mobilitätslösungen. Weltweit hat Alstom mehr als 150.000 Fahrzeuge im Fahrgastbetrieb. Mit der Übernahme von Bombardier Transportation am 29. Januar 2021 beläuft sich der gemeinsame Pro-forma-Umsatz der vergrößerten Gruppe für den 12-Monats-Zeitraum bis zum 31. März 2021 auf 14 Mrd. Euro. Alstom mit Hauptsitz in Frankreich ist jetzt in 70 Ländern vertreten und beschäftigt mehr als 70.000 Mitarbeitende. [www.alstom.com](http://www.alstom.com). [www.alstom.com](http://www.alstom.com)

## Kontakte

### Presse:

Stefan BRAUSSE – Tel.: +49 (0)1 63 77 36 705  
[stefan.brausse@alstomgroup.com](mailto:stefan.brausse@alstomgroup.com)

Jörn BISCHOFF – Tel.: +49 (0)1 74 92 50 348  
[joern.bischoff@alstomgroup.com](mailto:joern.bischoff@alstomgroup.com)

### Investor Relations:

Martin VAUJOUR – Tel.: +33 (6) 88 40 17 57  
[martin.vaujour@alstomgroup.com](mailto:martin.vaujour@alstomgroup.com)

Claire LEPELLETIER – Tel.: +33 (6) 76 64 33 06  
[claire.lepelletier@alstomgroup.com](mailto:claire.lepelletier@alstomgroup.com)

---

<sup>i</sup> Bestellung in Q4 2021/22 eingetragen